

Was ist Lärm?

„Lärm“ ist jede Art von Schall, die als Störung empfunden wird, unabhängig von Tonhöhe und Lautstärke. Geräusche entstehen durch Druckschwankungen in der Luft. Wir nehmen sie über unsere Ohren – physikalisch betrachtet – als Schall wahr. Geräusche setzen sich aus vielen Schwingungen mit unterschiedlichem Schalldruck zusammen.

Lärm wird als Schalldruckpegel in Dezibel (dB(A)) gemessen. Je höher der Schalldruckpegel, desto lauter ist das Geräusch. Der Schwellenwert zur Gesundheitsgefährdung liegt tagsüber bei 70 dB(A), nachts bei 60 dB(A).

